



Jahresbericht 2017

Vorträge: Wie im Jahresprogramm vorgesehen, konnten - mit einer Ausnahme - sämtliche Vorträge zu den geplanten Terminen stattfinden und zwar wie gewohnt im GZ-Zürich-Riesbach, das uns den geeigneten Raum zu fairen Konditionen zur Verfügung stellt:

11. Januar: Das Vortragsjahr eröffnete unser Mitglied **Philippe Roth** - derzeit Präsident der Forschungsgemeinschaft Lengnabach FGL - mit einem eindrücklichen Bildreferat über **die Grube Lengnabach** im Binntal, Kanton Wallis. Mit erstklassigen Fotos von zahlreichen, in jüngerer Zeit geborgenen, weltweit erstmals hier entdeckten Sulfosalzen dokumentierte der Referent eindrücklich, dass die Grube – trotz geringerem Abbauvolumen – mehr denn je **ein Dorado für seltene Mineralien** ist. Videoaufnahmen von der Grube mit einer Drohne ergänzten den sehr gelungenen Vortrag.

8. März: **Die Fluorite von Weardale** waren Gegenstand von **Gerd Wiedenbecks** anschaulichem Vortrag über die mühselige Bergung des prächtigen Minerals in den stillgelegten, teils verstürzten Bleiminen im hohen Norden Englands. Die widrigen Witterungsbedingungen während des Abbaus waren im Saal glücklicherweise nicht zu spüren. Hübsche Handstüfchen von blauem und grünem Fluorit konnten im Anschluss erstanden werden.

12. April: **Christian Brodmann** entführte uns in Wort und Bild in seine **ausserordentlich reiche Kluft** im bündnerischen **Safiental**. Mit dem ihm eigenen Humor kommentierte der Referent seine gelungenen Bilder über das Entdecken der Kluft, die aufwändigen Grabarbeiten bis hin zur Bergung der einzigartigen, teils chloritisierten Bergkristalle.

10. Mai: Über **Formen, Farben und Wachstumsphänome von Calcit-Kristallen** referierte der uns wohlbekannte Mineralienkenner **Paul Rustemeyer** mit nahezu perfekten Bildern und stimmiger Musik. Die zahlreich erschienenen Gäste durften sich an der Schönheit des zu Unrecht geringgeschätzten Minerals erfreuen.

14. Juni: **Mineralienfunde im Tamina- und Calfeisental** standen im Fokus des Referats von **Michael Soom**. Schöne Natur- und Mineralienaufnahmen ergänzten den sehr informativen Vortrag über die Geschichte der Bergbautätigkeit in diesen abgelegenen Tälern des St. Galler Oberlandes aufs Beste.

13. September: Nach der Sommerpause kamen v.a. die Fossilienliebhaber auf ihre Rechnung: **Ronald Ottiger** hielt einen äusserst interessanten Vortrag über die **fossile Fauna und Flora des Aargauer Juras**, seine Geologie und die zahlreichen Aufschlüsse. Schade nur, dass die meisten Fundstellen für die Fossilienuche heutzutage nicht mehr zugänglich sind...

11. Oktober: Anstelle des leider verhinderten Patrick Reith, der über die Mineralien des Gotthardgebietes hätte erzählen sollen, kamen wir in den Genuss des im Januar 2018 vorgesehenen Vortrags unseres Mitgliedes **Kuno Stöckli** über den blauen, kupferhaltigen Pektolith **Larimar** und den **blauen Bernstein aus der Dominikanischen Republik**. Kuno Stöcklis Bildreportage über den begehrten himmelblauen Schmuckstein und die Schönheit der Dominikanischen Republik liessen viele der zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer von der Karibik träumen.

An dieser Stelle sei dem zuständigen Vorstandsmitglied **Claudio Cavalloni** herzlich gedankt für die Organisation des abwechslungsreichen Vortragsprogramms und wir gratulieren ihm für die gute Hand bei der Suche nach geeigneten, kompetenten Referenten. Diesen wiederum danken wir für inhaltlich wie bildlich hochstehende Vortragskost, die uns ebenso spannende wie lehrreiche Abende beschert hat.

Exkursionen

Am **22. April** war unter der Leitung des Hobbystrahlers Sacha Sutter eine **Tagesexkursion** in den **Kalksteinbruch Cornaux**, der Firma Jura-Cime vorgesehen. Zum grossen Leidwesen aller Angemeldeten konnte der Ausflug nicht stattfinden, da die Firmenleitung 2 Wochen zuvor für Aussenstehende ein totales Zugangsverbot verhängte und zwar auf unbestimmte Zeit. Das - für uns durchaus verständliche, aber dennoch ärgerliche - Verbot begründete die Jura-Cime mit der Tatsache, dass rücksichtslose Sammlerinnen verbotenerweise am Anstehenden geschürft und Gerätschaften der Firma mutwillig beschädigt hätten.

Am **10. Juni** begab sich ein Dutzend SZM-Mitglieder ins **Campolungo**-Gebiet ob Rodi in der Leventina (oberes Tessental). Die Teilnehmenden genossen das prächtige Wetter, den Anblick der bunten Alpenblumen und die herrliche Bergwelt und freuten sich über schöne Funde von grünem Tremolit und kleinen Korunden (Rubin?) im schneeweissen Dolomit.

22. Juli: Geplant war eine **eintägige Strahlertour** zum **Lai Alv** ob **Disentis** und zwar mit der Bündner Sektion. Weil an diesem Tag für die Surselva heftige Gewitter angekündigt waren, wichen die rund 15 teilnehmenden Zürcher und eine Handvoll Bündner Kollegen stattdessen ins Hintertal am Calanda aus – und blieben trocken! Und sie wurden belohnt mit Funden von Bergkristall, Apatit und Anatas. Bei bester Stimmung blieben die meisten zum Nachtessen in einem gemütlichen Gartenrestaurant und genossen den lauen Sommerabend.

1. bis 3. September: 3-tägige Exkursion ins Binntal. Ein erstes Highlight war der Besuch des Kristallmuseums von Werner Schmid in Mörel am Freitag. Wenig einladend mit Neuschnee und garstigen Bergwetter hingegen begann der Samstag, an dem der Albrunpass an der Grenze zu Italien Ziel war. Am Sonntag begab sich die Gruppe ins Feldebachtal, wo wiederum Bergkristall von teils ansehnlicher Grösse geborgen werden konnte. Fazit: eine gelungene Exkursion, die den 20 Teilnehmenden drei zufriedene Tage beschert hat.

Der Vorstand dankt dem Exkursionsleiter **Richi Meyer** für die sorgfältige Planung und die untadelige Durchführung der obgenannten drei zum Teil recht anspruchsvollen und aufwändigen Exkursionen.

Mineralogisches

Die von Martin Schott konzipierte **Sonderschau** an den Zürcher Mineralientagen in Spreitenbach befasste sich mit den **Farben der Mineralien**. Die Ausstellung war in 3. Themenkreise gegliedert: Teil 1 zeigte das ganze Farbenspektrum der Mineralienwelt – rote, grüne, blaue und gelbe Mineralien, Teil 2 befasste sich mit Mineralienfamilien und ihren farbigen Unterarten und der 3. Teil behandelte den Einfluss von Metallen wie Kupfer, Eisen etc. auf die Farbe sowie künstlich erzeugte Farbeffekte. Obwohl an günstigem Ort platziert und von einem Artikel in der Börsenbroschüre ergänzt, war der Beachtungsgrad der Ausstellung eher bescheiden. Dies lag höchstwahrscheinlich an der übergrossen Zahl der Exponate einerseits und an deren Kleinheit andererseits. Fazit: Ein (zu) grosser Aufwand für die geringe Beachtung und die kurze Ausstellungszeit von gerade mal zwei Tagen.

In der **SZM-Vitrine** im Erdwissenschaftlichen Institut der ETH Zürich sind – jeweils halbjährlich wechselnd - ausgesuchte Exponate von Vereinsmitgliedern ausgestellt: Es waren dies interessante Pseudomorphosen aus dem Fundus von Felix Mattenberger sowie exzellente Bergkristalle, allesamt Eigenfunde von Philipp Kuster und Christian Vifian, der die Vitrine noch bis zum Jahresende betreut, sein Amt aber aus beruflichen Gründen niederlegen wird, sobald ein/e Nachfolger/in gefunden ist.

Der alljährlich stattfindende **Bestimmungs- und Fotoabend** im GZ-Riesbach war wiederum ein erfolgreicher Anlass bei guter Stimmung. Erfreulicherweise nutzten wieder mehr Mitglieder die Gelegenheit, Mineralien und Gesteine **Felix Mattenberger** zum Bestimmen vorzulegen. Mithilfe seines

Binokular-Mikroskops, Bestimmungsutensilien und Fachliteratur konnte Felix denn auch die meisten kniffligen Probleme lösen (helfen). Mit seiner Fotoausrüstung machte **Olivier Roth** von besonderen Mineralien einiger Teilnehmer/innen im Lichtkanal hochprofessionelle Farbaufnahmen. Einige Kollegen boten Mineralien und geschliffene Gegenstände zu fairen Preisen zum Verkauf.

Der SZM-Bestimmungsstand an den Zürcher Mineralientagen in Spreitenbach war sehr gut besucht - noch besser als im Vorjahr. Offenbar hat es sich rumgesprochen, dass die freiwilligen Standbetreuer/ innen die vorgelegten Objekte sorgfältig prüfen und kompetente Auskunft erteilen, was auch heisst zugeben zu können, wenn man/frau unsicher oder ratlos ist oder Anfragende an andere Stelle zu verweisen. Laut dem Standverantwortlichen Felix Mattenberger gab es nebst den zahlreichen Anfragen zu geerbten Schmuckstücken und verarbeiteten Schmucksteinen doch immer wieder interessante Eigenfunde zu bestimmen. Der Vorstand dankt Felix Mattenberger für die Organisation der beiden Anlässe zur Mineralien-bestimmung und für sein Engagement zur Verbesserung der Mineralienkenntnisse unserer Mitglieder.

Höck / Steinbearbeitung / Mediothek : Die informellen Mitglieder-Treffen in Rolf Stünzi's Steinparadies in Horgen, die in der Regel am ersten Dienstag des Monat stattfanden, waren durchwegs gut besucht, und es herrschte eine entspannte, kameradschaftliche Stimmung. Auch die Apparate zur Steinbearbeitung - v.a. die Säge- und Poliermaschinen - wurden rege benutzt. Die Ausleihe von Medien, hingegen, war – einmal mehr – dürftig, was die Überlegung erlaubt, das Angebot zu sistieren. Rolf Stünzi und seiner Frau Priska danken wir herzlich für ihre Gastfreundschaft, die Bewirtung mit Getränken und Snacks sowie für den tadellosen Unterhalt des Apparateparks.

Information / Kommunikation

Unsere Home Page hat sich zur wichtigsten Informationsquelle unseres Vereins entwickelt und erfreut sich wachsender Beachtung. Gegenüber dem Vorjahr registrierten wir mit total **131'443 Besuchen** eine deutliche **Steigerung um 17%**. Mit insgesamt **464'257** angeklickten **Seiten** gegenüber 333'940 im Jahr zuvor beträgt die Steigerung sogar **39%!** (vollständige Statistik unter: szm.ch-stats-2017.xlsx) Diese erfreuliche Bilanz ist sicher auch das Verdienst unseres Ehrenpräsidenten Olivier Roth, der die Home Page alimentiert und betreut. Ihm gebührt unser Lob und unser Dank für seinen Einsatz und sein Bemühen, die Homepage stets attraktiv und aktuell zu halten.

Seit März 2017 erscheint das vormals «Monatsbulletin» genannte, schriftliche Vereinsorgan des SZM in Papierform mit dem neuen Namen **«Zürcher Steinpost»**. Diese ist gratis und wird den Mitgliedern 5 mal jährlich per Post oder auf Wunsch per E-Mail versandt. Die «Zürcher Steinpost» enthält aktuelle und teils detaillierte Informationen über Veranstaltungen des Vereins, zeigt Angebote und Berichte seiner Mitglieder, stellt Meinungen zur Diskussion und bringt sonst noch allerlei, was die Mitglieder in fachlicher Hinsicht interessieren dürfte. Und dann ist sie auch noch Transporteurin von Werbematerial und - last but not least - dem Einzahlungsschein zur Begleichung des jährlichen Mitgliederbeitrags. Dieser Zusatznutzen macht die doch beträchtlichen Kosten für Druck und Versand vollauf wett.

SZM-Präsenz an den Zürcher Mineralientagen: Wiederum war der SZM an den Zürcher Mineralientagen, die zum zweiten Mal in der Umweltarena in Spreitenbach stattfanden, mit einem eigenen Stand zugegen. Erstmals kamen die zwei neuen, rund zwei Meter hohen, attraktiv gestalteten Fahnenständer zum Einsatz, die den Stand links und rechts flankierten. Dies und der günstige Standort direkt an der Publikumspassage trugen dazu bei, dass der Stand wieder besser beachtet wurde. Die Zahl der Standbesucher/innen bzw. von Personen, die sich für die Aktivitäten des Vereins oder gar für eine Mitgliedschaft interessierten, war dagegen gering. Dies muss und wird sich künftig ändern etwa mittels Aktivitäten, die die Aufmerksamkeit des Laufpublikums erwecken und dieses in Gespräche einbinden.

Das Jahresschluss-Essen zum Ausklang des Vereinsjahres war ein erfreulicher, stimmungsvoller Anlass. Das Essen eröffnete eine gehaltvolle Gelberbssuppe (nach Art der Familie Schott sen.), in der 10 pralle Rollschinkli stundenlang vor sich hinköcheln durften, die dann als Hauptgang mit Kartoffelstock, Gschwellten und Dörrbohnen aufgetischt wurden. Zum Dessert gabs von den leckeren Kuchen, Torten und Weihnachtsguetsli zu schmausen, die backgewandte Mitglieder bzw. ihre Ehefrauen beisteuerten. Den 30 Gästen hats offenbar geschmeckt und wer wollte, durfte von den 5 übrig gebliebenen Rollschinkli eine schöne Portion nach Hause nehmen. Ein Wettbewerb, quasi als Digestiv vor dem üppigen Dessert, bei dem die Teilnehmenden die Anzahl der Kristalle (aus Kunststoff) in einem Glas schätzen mussten, lockerte das «Festgelage» auf. Einer Teilnehmerin gelang es, die präzise Zahl der Kristalle zu erraten, und so durfte sie sich als erste einen der 5 Preise auf dem Gabentisch aussuchen.

Freiwillige Helferinnen und Helfer sind unentbehrlich, weil sie wesentlich zum Gelingen unserer Vereinsanlässe beitragen und die Organisatoren in hohem Masse entlasten. **Darum gebührt allen ein herzliches Dankeschön**, die sich unentgeltlich in irgend einer Weise für den Verein nützlich gemacht haben. Möge ihr Wirken Beispiel und Ansporn sein für jene Vereinsmitglieder, die sich mit einem Hilfeangebot bislang bescheiden zurückgehalten haben: **Euer Einsatz macht Sinn!**

Mitglieder: Die Zahl der Mitglieder ist um 17 auf **231 Mitglieder** zurückgegangen. Im Vereinsjahr konnten **8 neue Mitglieder** gewonnen werden, wogegen **25 Austritte** zu verzeichnen waren. Davon haben 10 Personen ihren Mitgliederbeitrag nicht bezahlt (= Vereinsausschluss), 6 Personen zeigten kein Interesse mehr, 4 sind weggezogen, 2 sind altershalber ausgetreten und 3 Mitglieder sind verstorben: Theodor Wyss, Othmar Huwyler und Hans Halder, welche der SZM in ehrendem Andenken bewahrt.

Der Vorstand ist ein Gremium von 5 bzw. 7 Mitgliedern, die mit folgenden Aufgaben betraut sind:

Präsident Kommunikation / Events	Martin Schott	8404 Winterthur	martin-schott@bluewin.ch
--	----------------------	-----------------	--

Kassier (seit Feb.2018)	Eugen Schmitter	8570 Weinfelden	e.schmitter@bluewin.ch
--------------------------------	------------------------	-----------------	--

Aktuar	Philipp Kuster	8320 Fehraltorf	aktuar.szm@gmx.ch
---------------	-----------------------	-----------------	-------------------

Vortragsprogramm Vizepräsident	Claudio Cavalloni	8105 Regensdorf	claudio.cavalloni@bluewin.ch
--	--------------------------	-----------------	--

Exkursionen	Richi Meyer	8623 Wetzikon	rianme@gmx.ch
--------------------	--------------------	---------------	--

Erweiterter Vorstand

SZM-Home-Page	Olivier Roth	8180 Bülach	oroth@access.ch
----------------------	---------------------	-------------	-----------------

Mineralien Bestimmung / WB	Felix Mattenberger	5616 Meisterschwanden	felix.mattenberger@bluewin.ch
--------------------------------------	---------------------------	-----------------------	--

Weitere Dienstleistungen

Technik Vers.raum	Rolf Fülleemann	8450 Andelfingen	nkosi11@bluewin.ch
--------------------------	------------------------	------------------	--------------------

Betr. Vitrine ETH-ZH	Ueli Wolf (seit 2018)	8756 Mitlödi / GL	
-----------------------------	------------------------------	-------------------	--

Zürcher Mineralientage	Kurt Worni	8804 Au	info@mineralienmessen.ch kurt@worni.ch
-------------------------------	-------------------	---------	--

Im Namen des SZM-Vorstandes: Martin Schott 13. Februar 2018